

Masterarbeit zu vergeben

Abt. Marketing für Lebensmittel & Agrarprodukte



Konsumentenakzeptanz für Hybridprodukte: Wer sind potentielle Käufer:innen?

(Literaturanalyse, Verbraucherumfrage)

Hybridprodukte werden zunehmend als möglicher „Brückenansatz“ für eine nachhaltigere Ernährung diskutiert – neben einer Kombination aus tierischen und pflanzenbasierten Komponenten, wird auch an Kombinationen aus tierischen und biotechnologischen Komponenten geforscht, wie etwa Fleisch aus Zellkultivierung. Solche Produkte können vertraute sensorische Eigenschaften und Produktformate mit potenziellen Vorteilen verbinden (z. B. Ressourceneffizienz und gesundheitsförderliche Nährstoffzusammensetzung).

Gleichzeitig ist unklar, welche Konsument:innengruppen für solche Hybridprodukte offen sind und welche Faktoren Akzeptanz, Kaufabsicht oder Ablehnung bestimmen.

In dieser Masterarbeit – in Zusammenarbeit mit der Ausgründung der Universitätsmedizin Göttingen *MyriaMeat GmbH* – sollen Treiber und Barrieren der Akzeptanz systematisch aufgearbeitet und empirisch untersucht werden.

Im Zentrum steht die Frage: Wer würde probieren bzw. kaufen – und warum?

Die Masterarbeit kann in Englisch oder Deutsch verfasst werden und soll ca. 8.000 bis 10.000 Wörter umfassen. Die Arbeit beinhaltet eine Literaturrecherche, die Entwicklung eines Fragebogens zur Befragung von Konsument:innen in Deutschland sowie die entsprechende Datenauswertung. Alle Schritte erfolgen in enger Zusammenarbeit mit unserem Projektteam.

Beginn:
Ab sofort



FAMILIE IN DER
HOCHSCHULE



Bei Fragen und Interesse melden Sie sich gerne bei
sarah.iweala@uni-goettingen.de